

Pfingsten, 07. - 10. Juni 2019



Pressemitteilung moers festival // 13. Mai 2019

48. moers festival moersifiziert weiter die Straßen und Plätze der Stadt

Mörzz Ticket, moers sessions!, discussions, improviser, moers Mobile, family & viel Rabatz!

Jährlich zu Pfingsten verwandelt sich eine Stadt am Niederrhein in eine der größten Bühnen Deutschlands. Kirchen, Schaulaulen, Geschäfte, Cafés und Parkanlagen in Moers öffnen ihre Tore für Musik von Weltrang und bieten auch zaghaften Festivalbesuchern einen fulminanten Einblick in Musik, die nicht Mainstream ist. Improvisation, NewJazz, Avantgarde, Filmprojekte, zeitgenössische Musik, MinimalMusic, Klangkunst, Drone, Electro zeigen sich in allen Formaten in ganz Moers. Damit erobern die Veranstalter des Festivals ihre Stadt und präsentieren Offenheit und mitreißende Lust am Gemeinsamen.

Mit dem vor zwei Jahren eingeführten „**Mörzz Ticket**“ (€ 15,-/€ 7,50 erm. im VVK // € 20,-/€ 10,- an der Tageskasse) erwerben Fans und Freunde des Festivals Zutritt zu einer delikaten Auswahl hochkarätiger Veranstaltungen in Clubs, Kirchen, Cafés und anderen Einrichtungen. Darunter besonders hervorzuheben das Aktivbad Solimare, in dem zur Geisterstunde (am Pfingstmontag schon um 19.30 Uhr) **Unterwasserkonzerte** stattfinden und den mutigen Besuchern besondere Klangerlebnisse verschaffen (Badekleidung!). Wer auf der Schwimmnudel entspannt, kriegt den Klang aus der Tiefe und von oben. Das Mörzz Ticket bietet Zugang zu Konzerten auf Weltniveau in besonderen Locations.

Insgesamt sechs „**moers sessions!**“ greifen bewährte Traditionen auf und bringen Künstler aus aller Welt zusammen. Kuratiert vom Saxophonisten Jan Klare begegnen sich Musiker völlig unvorbereitet auf dem Podium und gestalten Stegreif-Improvisationen. Keine Probe, keine Absprache - auf die Bühne, fertig, los. Mit den moers sessions! erweisen die Festivalmacher der Ursprungsidee des Festivals alle Ehre und erlauben sich deshalb auch, die Mitglieder der Sessions erst kurz vorher bekannt zu geben.

Der diesjährige Moerser Stadtmusiker Emilio Gordoa beteiligt sich am Unterwasserprogramm und verwandelt am 9. Juni das Aktivbad gemeinsam mit dem japanischen Elektronik-Künstler Toshimaru Nakamura und der Performance-Künstlerin Lena Czerniawska (am Overheadprojektor) in eine ungewöhnliche Klangkulisse. Mit MOVE, seinem fünfköpfigen Ensemble aus Berlin spielt Emilio Gordoa am 8. Juni in der Festivalhalle.

Quer durch die Stadt bewegen sich an den vier Festivaltagen unterschiedliche **moers Mobile**, die als Vehikel für Musik und als Transportmedium zwischen Halle, Park und Stadt fungieren. Der fast schon legendäre mit 26 PS ausgestattete *MFE (Moers Festival Express)* bringt Besucher zu verschiedenen Spielorten. Für akustische Irritationen während der Fahrt

übernehmen die Veranstalter volle Haftung. Ein PianoMobil, ein FreeJazzMobil sowie unser feuerroter Dodge ergänzen die Festival-Flotte und sorgen für unerwartete Unterhaltung in der Stadt.

Für **Familien** ist das Angebot auch in diesem Jahr sehr attraktiv. Rund um die Bühne des Festivaldorfs finden sich weiterhin eine Vielzahl an kommunikativen, kulinarischen und interaktiven Angeboten (StreetFood, NonFood, Workshops, Spielmobil u.v.m.)

Das moers festival 2019 schließt am Montag, 10. Juni, erstmalig mit einer großen Parade, die von der Festivalhalle über die Aula des Gymnasiums Filder Benden zum Park führt. Angeführt von der anarchistischen Fanfare Rabatz! nimmt das Festival-Finale seinen Lauf in Richtung Stadt und findet seinen Höhepunkt in einer spektakulären Pfingstferien-Colonie im Schlosspark. Zur Abschlussparty des 48. moers festival mit la *Colonie de Vacances* laden die Veranstalter herzlich ein.

Pressekontakt:

Christina von Richthofen Pressearbeit | press relations

moers festival (07.- 10. Juni 2019)

Künstlerischer Leiter | artistic director: Tim Isfort

post address: Moers Kultur GmbH, Ostring 9, 47441 Moers, Germany

christina.von.richthofen@moers-festival.de | phone: 0049 2232 566 808

<http://moers-festival.de/> | <https://www.facebook.com/moersfestival> | https://twitter.com/moers_festival